

SCHLÜSSELINFORMATIONEN-DOKUMENT (KEY INFORMATION DOCUMENT)

Dieses Dokument gibt Ihnen wichtige Details zu diesem Anlageprodukt. Dies ist kein Werbeprospekt. Dies sind rechtlich notwendige Informationen um Ihnen zu helfen den Hintergrund, Risiken, Kosten, potenzielle Gewinne und Verluste vom Produkt zu verstehen und Sie beim Vergleich mit anderen Produkten zu unterstützen.

Produkt: Aktien CFDs

Anlageunternehmen: iCFD Ltd, tel. +35725204600, website: www.vestle.de

Lizenziert von der: Cyprus Securities and Exchange Commission (CySEC), Lizenz Nr. 143/11

Sie sind dabei ein Produkt zu kaufen/nutzen, welches nicht einfach ist und möglicherweise schwer zu verstehen ist

Was ist dieses Produkt?

Das Anlageprodukt sind Differenzkontrakte (CFD). Ein CFD ist ein Over The Counter (OTC) Finanzinstrument, welches einen Hebel hat und dessen Wert vom Wert eines Basiswertes bestimmt wird. Der Kunde hat einen Gewinn oder Verlust auf den CFD entsprechend der gewählten Richtung (Kauf oder Verkauf) und der Richtung, die der Basiswert einschlägt. Der Betrag vom Gewinn oder Verlust basiert auf dem Wert des Basiswertes zum Zeitpunkt der Eröffnung des Geschäfts und dann von dessen Wert beim Abschluss/Beenden des Geschäfts. Der CFD wird nur bar ausgeglichen und der Kunde erwirbt keinerlei Rechte in jeglicher Form am Basiswert der Transaktion.

Das Ziel von einem CFD ist es von Preisänderungen des Basiswertes zu profitieren. Im Fall von CFDs auf Aktien, basieren diese Kurse auf Börsenkursen dieser Aktien. iCFD erhält diese Preise von dessen Liquiditäts-Provider, der wiederum die Preise vom Marktdaten-Aggregator erhält, welcher die Daten von den entsprechenden Börsen erhält. Der Markt für die meisten Aktien ist 5 Tage die Woche von Sonntag bis Freitag offen. Für genaue Angaben zu den Handelszeiten gehen Sie bitte auf die Website von iCFD.

Dieses Produkt ist für Kunden gedacht, die mit Transaktionen in eine Richtung spekulieren wollen und mit entsprechenden Transaktionen kurzfristige Kursbewegungen vom Aktien-Basiswert nutzen wollen und es sich leisten können den gesamten investierten Betrag innerhalb kurzer Frist zu verlieren. Daher sind diese Produkte für Kunden ungeeignet, die den Verlust der gesamten Investition sich nicht leisten können. Um mit einer solchen Investition erfolgreich zu sein, muss der Kunde sinnvolle Annahmen treffen (und für diesen Zweck können auch Werkzeuge die iCFD bereitstellt genutzt werden) in welche Richtung der Kurs des Basiswertes sich bewegen wird und sollte die Kurse genau verfolgen, da diese sich kurzfristig stark ändern können.

Um ein Geschäft mit einem CFD Instrument zu öffnen, muss der Kunde eine ausreichende Marge („Marge“) auf dem Konto haben. Die verfügbare anfängliche Marge, die für alle CFDs auf Aktien benötigt wird, beträgt 20% (entspricht einem Hebel von 5:1). Dies bedeutet, dass zum Öffnen eines Geschäftes von 10.000 EUR (Geschäftsgröße), der Kunde mindestens eine verfügbare Marge von 2.000 EUR dem Konto haben muss.

Der Gewinn oder Verlust wird anhand der folgenden Formel berechnet:

Für Kauf (Long) Positionen: Geschäftsgröße (in Einheiten des Basiswertes) x [Schlusskurs Geld – Eröffnungskurs Brief] = G/V (in Einheiten des anderen Wertes)

Für Verkauf (Short) Positionen: Geschäftsgröße (in Einheiten des Basiswertes) x [Open Geld – Schlusskurs Brief] = G/V (in Einheiten des anderen Wertes)

Der G/V von geschlossen Positionen wird dann in die Basiswährung des Kundenkontos umgerechnet, falls abweichend. Dies erfolgt auf Basis des entsprechenden Geld/Brief Kurses der beiden Währungen zum Zeitpunkt des Schließens der Position.

Der G/V beeinflusst auch die von iCFD berechneten Gebühren wie weiter unten aufgeführt.

Der auf der Handelsplattform errechnete und kontinuierlich angezeigte G/V, sowie Verluste auf Positionen werden sich auf die Marge des Kunden auswirken. Aufgrund der von der Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) verordneten Margen-Ausschluss Regel ("Margen-Absicherung"), wird wenn das Eigenkapital Ihres Kontos auf 50% oder weniger der Verwendeten Sicherheitsleistung auf alle Geschäfte fällt (50% der verwendeten Sicherheitsleistung = Maintenance Marge), der Margen-Absicherungsmechanismus automatisch ausgelöst und schließt automatisch das Geschäft mit der höchsten Margenverwendung oder alle Geschäfte eines bestimmten Instrumentes. Alle nicht realisierten Gewinne im Zusammenhang mit den offenen Positionen werden genutzt um die verlierenden Positionen auf dem Kundenkonto zu unterstützen. Sollte der Kunde Limit-Aufträge auf jegliche offene Position(en) gesetzt haben, können einige oder alle dieser Position(en) automatisch geschlossen werden, bevor der entsprechende Limit Auftrag erreicht wird aufgrund des verpflichtenden Automatischen Margenabsicherungsmechanismus. Es ist wichtig zu jeder Zeit das notwendige Margenniveau zu halten, um die offenen Positionen des Kunden zu unterstützen. Für weitere Details gehen Sie bitte auf die [Handelskonditionen](#) von iCFD.

Was sind die Risiken und was erhalte ich im Gegenzug?¹

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Geringes Risiko

Hohes Risiko



Dieser Risiko-Indikator geht davon aus, dass Sie diese Produkt für 24 Stunden halten. Sie könnten nicht in der Lage sein das Geschäft einfach zu schließen oder Sie könnten dieses zu einem Preis schließen, der die Profitabilität der Anlage signifikant verändert. Ein Slippage kann CFDs betreffen, oder es kann nicht möglich sein das Geschäft zum gewünschten Preis zu schließen, da ein solcher Preis nicht auf dem Markt verfügbar sein kann. CFDs sind OTC (Over The Counter) Produkte und können nicht auf Börsen, MTFs (Multilaterales Handelssystem) oder anderen Handelsplätzen veräußert werden.

Dies ist ein hochriskantes Produkt. Die Kurse von der Basiswert-Aktie können über einen kurzen Zeitraums signifikanten Schwankungen ausgesetzt sein. Wenn die Preisveränderung sich gegen die vom Kunden gewählte Preisrichtung bewegt, könnte der Kunde im kurzen Zeitraum einen signifikanten Verlust, bis hin zum gesamten auf dem Konto gehaltenen Investitionsbetrag, erleiden (einschließlich der Einzahlung(en) des Kunden und auch aller angesammelten Gewinne). Allerdings wird der Kunde iCFD niemals Beträge über die verfügbaren Mittel des Kontos schulden, aufgrund des "Schutzes vor negativem Eigenkapital" bei iCFD. Andererseits sollte sich der Preis in die gleiche Richtung wie vom Kunden ausgewählt bewegen, wird der Kunde einen signifikanten Gewinn über einen kurzen Zeitraum sehen.

Gewinne und Verluste werden durch die Höhe des genutzten Hebels vergrößert. Höhere Hebelsätze erhöhen die Gewinne, wenn der Kunde die richtige Richtung wählt und erhöhen die Verluste wenn der Kunde die gegensätzliche Richtung wählt.

Ergebnis-Szenarien (unter der Annahme, dass die Übernachtfinanzierung und Slippage nicht anwendbar sind):

Hier finden Sie einige Beispiele der Wertentwicklung auf ein CFD Geschäft basierend auf Apple.

Verwendete Marge in EUR	Hebel	Maintenance (Mindest)-Marge in EUR	Geschäftsbetrag in Einheiten des Basiswertes	Apple Eröffnungskurs des Geschäfts	Geschäftsbetrag in USD	Richtung des Geschäfts	Preisveränderung	Apple Schlusskurs des Geschäfts	G/V Betrag in USD	Apple Handelsspanne in Pips	G/V Wechselkurs zu EUR (Umrechnung Spread = 0.0001)	G/V Betrag in EUR unter Margen-Schutz
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Kauf	15%	197.38	1,416	6	1.1801	1,199.90
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Kauf	5%	180.22	472	6	1.1801	399.97
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Kauf	0%	171.64	0	6	0	-
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Kauf	-5%	163.05	-472	6	1.1799	-400.03
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Kauf	-15%	145.89	-1,416	6	1.1799	-800 ²
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Verkauf	15%	197.38	-1,416	6	1.1799	-800 ²
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Verkauf	5%	180.22	-472	6	1.1799	-400.03
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Verkauf	0%	171.64	0	6	0	-
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Verkauf	-5%	163.05	472	6	1.1801	399.97
1,600	5	800	55	171.64	9,440	Verkauf	-15%	145.89	1,416	6	1.1801	1,199.90

Nur für Einwohner von Frankreich – Entsprechend den Anforderungen von AMF, haben alle CFDs eingebauten Schutz. Daher können offene Positionen automatisch geschlossen, sobald sie das Eigenschutzniveau erreichen oder aufgrund des verpflichtende Margen-Absicherungsmechanismus, was auch immer zuerst eintritt.

¹ Die Zahlen berücksichtigen nicht Ihre Situation hinsichtlich der persönlichen Besteuerung, welche beeinflussen kann, wie viel Sie rausbekommen.

² Positionen wurden aufgrund des Margenabsicherungsmechanismus automatisch geschlossen.

Was passiert wenn iCFD nicht imstande ist auszuzahlen? Im Fall, dass iCFD insolvent wird und nicht imstande ist Auszahlungen an dessen Kunden zu tätigen, können Privatanleger berechtigt sein eine Entschädigung i.H.v. bis zu 20.000 EUR aus dem Investor Compensation Fund, der von der Cyprus Securities and Exchange Commission eingesetzt wurde zu erhalten.

Was sind die Kosten? iCFD berechnet eine Handelsspanne (Spread) wenn der Kunde einen CFD kauft. Die Handelsspanne ist die Differenz zwischen dem Verkauf ("Geld")- und Kauf ("Brief")-Preis des CFD multipliziert mit der Geschäftsgröße. Die Handelsspanne jedes einzelnen Basiswertes wird auf der Website von iCFD genannt, allerdings kann jeder Kunde eine abweichende Handelsspanne auf alle oder einige der Basiswerte haben, entsprechend der Historie, Volumens, Aktivitäten und bestimmten Promotions des Kunden.

Für dieses Beispiel nehmen wir eine Transaktion an von 55 Einheiten in Apple mit einer 6 Pips Handelsspanne. Ein Pip in Apple ist die zweite Nachkommastelle in Preis (0.01). $55 \times 0.06 = 3.3$ USD

Der Betrag von 3.3 USD wird abgezogen vom G/V zum Zeitpunkt der Eröffnung der Transaktion und damit wird sofort der G/V der Transaktion -3.3 USD betragen.

Zusätzlich zu den o.g., berechnet iCFD eine Übernachtfinanzierung (ÜF) für Geschäfte, die zum Ende der täglichen Handels-Session offen bleiben. Die ÜF kann hinzugerechnet oder abgezogen werden und wird auf Basis der entsprechenden Zinssätze der Währungen der Basiswerte der Instrumente berechnet, zzgl. Aufschlag. Der Aufschlag für CFDs auf Aktien beträgt 5%.

Wenn der berechnete Prozentsatz der ÜF positiv ist, bedeutet dies, dass der entsprechende Betrag zum Kundenkonto hinzugefügt wird. Ein negativer ÜF Prozentsatz bedeutet, dass der entsprechende Betrag vom Kundenkonto angezogen wird. Wenn die quotierte Währung des CFDs von der Währung des Kontos abweicht, wird dieser in die Währung des Kontos zu den vorherrschenden Wechselkursen umgerechnet.

Berechnung des ÜF Prozentsatzes für Long Positionen: $\text{Übernachtfinanzierung Prozentsatz} = - \left(\frac{3M \text{ Zinssatz} + \text{Aufschlag}}{360} \right)$

Berechnung vom ÜF Prozentsatz für Short Positionen: $\text{Übernachtfinanzierung Prozentsatz} = \left(\frac{3M \text{ Zinssatz} - \text{Aufschlag}}{360} \right)$

Um den ÜF Betrag zu erhalten, wird ÜF Prozentsatz (wie oben berechnet) mit dem Geschäftsbetrag (in Einheiten von der Basis des Anlagewertes) multipliziert, wie in der unten aufgeführten Formel angegeben:

Übernachtfinanzierung Betrag = Geschäftsbetrag \times Übernachtfinanzierung Prozentsatz

Im Fall der Ausschüttung von Bardividenden hinsichtlich eines Aktien-CFD, erfolgt eine Dividenden-Anpassung zum Kontostand des Kunden hinsichtlich der Position mit dem Basiswert der Aktie, die vom Kunden zum Ende des Handelstages gehalten wird, welcher direkt vor dem Ex-Dividenden Tag ist. Die Dividenden-Anpassung soll basierend auf der Größe der Dividende, der Größe der Position des Kunden und ob es sich um eine Kauf- oder Verkauf-Transaktion handelt erfolgen, wobei bei Long Positionen die Anpassung zum Kontostand gutgeschrieben und Short Positionen die Anpassung vom Kontostand abgezogen wird.

Sobald ein bestimmtes Ereignis eintritt, das den Wert der Aktien des Unternehmens beeinflusst (Corporate Action/Kapitalmaßnahme), wird iCFD all offenen Positionen liquidieren und alle Limit Orders entfernen, wo der CFD diese spezifische Aktie quotiert. Corporate Actions sind u.a. Aktiensplits, Bezugsrechtsemissionen, Delisting und jedes andere Ereignis, welches wesentlich den Aktien Preis beeinflusst oder beeinflussen kann, einschließlich wesentlicher Unternehmensmeldungen, Übernahme, Zusammenschluss, Insolvenz etc.). Eine Übersicht der künftigen Corporate Actions/Kapitalmaßnahmen kann auf der Website von iCFD eingesehen werden.

Das Ergebnis des CFD Handels ist aktuell nicht von der Steuerveranlagung des Unternehmens abhängig, und könnte steuerbar und/oder steuerpflichtig hinsichtlich der Besteuerung des Kunden im entsprechenden Wohnsitzland des Kunden sein, wo dieser steuerlich veranlagbar ist.

Wie lange sollte ich halten und kann ich mein Geld früher zurückholen? CFDs auf Aktien werden üblicherweise für weniger als 24 Stunden gehalten. Sie können den CFD zu jeder Zeit während der Handelszeiten liquidieren/auszahlen, allerdings könnte dies zu einem Preis erfolgen, der für Sie nicht vorteilhaft ist und der nicht Ihren Anlagezielen entspricht.

Wie kann ich mich beschweren? Beschwerden können an iCFD per E-Mail an complaints@vestle.com geschickt werden. Diese E-Mail soll den Namen des Kunden, die Kontonummer und den Hintergrund der Beschwerde beinhalten. Wenn der Kunde mit der Antwort des Unternehmens nicht einverstanden ist, kann die Beschwerde an den Ombudsmann (Financial Ombudsman) der Republik Zypern gerichtet werden.

Andere relevante Informationen: Dieses Dokument der wichtigsten Informationen (Key Information Document) beinhaltet nicht alle Informationen hinsichtlich des Produktes. Für weitere Informationen hinsichtlich des Produktes und der rechtsverbindlichen Geschäftsbedingungen des Produktes wird auf die Website von iCFD - www.vestle.de – verwiesen.